



Kolloquium Psychosoziale Versorgungsforschung WednesdayWeb

8. Februar 2023 | 14:30 - 15:30 Uhr | digital

Prof. Dr. Ursula Hess, Humboldt-Universität Berlin

„Wer zu wem und warum: der soziale Charakter der fazialen Nachahmung von Emotionen“

Ausgehend von dem Argument, dass emotionale Mimikry ein sozialer Akt ist, wird die Referentin zunächst einen kurzen Überblick über die jüngsten Entwicklungen im Bereich der emotionalen Mimikry-Forschung geben und Mimikry im sozialen Kontext Modell vorstellen.

Auf der Grundlage eines Überblicks über die Literatur zur emotionalen Mimikry kommt Frau Professorin Hess insbesondere zu dem Schluss, dass wir nicht das nachahmen, was wir sehen, sondern das, was wir über die Emotionen des anderen wissen.



Die **Referentin Prof. Dr. Ursula Hess** hat am Institut für Psychologie der Humboldt-Universität zu Berlin die Professur für Sozial- und Organisationspsychologie inne. Ihre Forschung konzentriert sich auf die sozialen und kontextuellen Faktoren, die die Emotionskommunikation beeinflussen, wie z. B. das Geschlecht, das Alter oder die Beziehungen zwischen Gruppen. Ein Forschungsschwerpunkt stellt dabei die Untersuchung der Rolle der Gesichtsmimik dar, ein zweiter die Erforschung der sozialen Signalfunktion von Emotionen.

**Wir bitten um Anmeldung bis zum 07.02.2023
per Mail an: KontaktUZVF@medizin.uni-leipzig.de**

Weitere Infos unter: www.isap.uniklinikum-leipzig.de